



Schüleraufnahmebogen

Hinweis: Die nachfolgenden Angaben werden gem. der aktuell gültigen Datenschutzverordnungen und bei Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und des BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den weiteren Vorschriften des landeseigenen SchulG sowie den ggf. ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß des Schulgesetzes ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht. Bei vermuteten Verletzungen des Datenschutzrechts können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten NRW wenden.

Schüler/Schülerin		
Name:	Vorname:	
	☐ männl. ☐ weibl.	
Straße:	PLZ Ort: _____ Gütersloh	
Geb.-Datum und -ort:	☐ Geschwisterkind ist bereits an der Schule.	
Telefon-Nr. zu Hause:		
Staatsangehörigkeit:	Geburtsland:	Zuzugsjahr:
Sprache zu Hause:	Geburtsland Mutter / Zuzugsjahr:	Geburtsland Vater / Zuzugsjahr:
Krankenversicherung	Aussiedler:	Fahrschüler/Bushaltestelle: ☐
Konfession: ☐ kath. ☐ ev. ☐ syrisch orthodox ☐ ohne Bekenntnis ☐ _____	Die Kapellenschule ist eine Bekenntnisschule. Ihr Kind wird nach den Grundsätzen des katholischen Glaubens unterrichtet. Es nimmt am katholischen Religionsunterricht, an Schulgottesdiensten und christlichen Festen teil. ☐ zur Kenntnis genommen.	gewünschter Unterricht in Herkunftssprache ☐ türkisch ☐ _____ ☐ italienisch ☐ spanisch
Festgestellte, für den Schulbereich bedeutsame Behinderungen/Beeinträchtigungen:		
Unterschrift Sorgeberechtigte/r:	Sorgeberechtigter 1 (Mutter): x	Sorgeberechtigter 2 (Vater): x

Angaben zur Vorbildung				
von – bis / Anzahl Jahre	Kindergarten / Grundschule	Gruppe / Klasse	Integrations- kind	Gruppenleitung / Klassenleitung

Teilnahme an vorschulischen Maßnahmen:

☐ Frühförderung
☐ Sprachtherapie / Logopädie
☐ Ergotherapie

andere:

<u>Eltern</u> / Angabe zu den Personensorgeberechtigten		
	Mutter / Personensorgeberechtigter 1	Vater / Personensorgeberechtigter 2
Name, Vorname:		
Anschrift, PLZ Wohnort		
Telefon:		
Telefon dienstlich:		
Handy-Nr.:		
E-Mail-Adresse:		
Sonstiges:		
Weitere Personen, die im Notfall zu verständigen sind:	Name: Tel-Nr.:	Name: Tel-Nr.:

Einwilligung zur Einholung von Auskünften

Zur Erleichterung des Schulbetriebes kann es erforderlich sein, Auskünfte beim Gesundheitsamt, Kindergarten, vorschulischen Einrichtungen, Therapeuten oder Grundschulen einzuholen. Dazu benötigen wir Ihr Einverständnis und bitten daher um Ihre Einwilligung. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Der/die Sorgeberechtigte/n sind damit

- ☐ **einverstanden**
☐ **nicht einverstanden**

Einwilligung zur Darstellung von Bildern auf der Schulhomepage

Unsere Schule hat eine eigene Homepage, für deren Gestaltung die Schulleitung verantwortlich ist. Auf dieser Homepage möchten wir die Aktivitäten unserer Schule präsentieren. Dabei ist es auch möglich, dass Bilder Ihres Kindes (ohne Namensnennung) auf der Homepage abgebildet werden. Da solche Bildnisse ohne Einverständnis der oder des Betroffenen nicht verbreitet werden dürfen, benötigen wir hierfür Ihre Einwilligung. Wir weisen darauf hin, dass Informationen im Internet weltweit suchfähig, abrufbar und veränderbar sind. Sie haben selbstverständlich das Recht, diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Der/die Sorgeberechtigte/n sind damit

- ☐ **einverstanden**
☐ **nicht einverstanden**

Einwilligung zur Fotoveröffentlichung

Das *Westfalenblatt* und die *Neue Westfälische* beabsichtigen voraussichtlich auch im kommenden Jahr Klassenfotos mit den Namen der Schulanfänger zu veröffentlichen (in der Zeitung und im Internet). Dafür, sowie für weitere Veröffentlichungen von Fotos in der örtlichen Presse (z. B. von Aktionen / Projekten), benötigen wir Ihr Einverständnis.

Der/die Sorgeberechtigte/n sind damit

- ☐ **einverstanden**
☐ **nicht einverstanden**

Einwilligung zur Erstellung einer Klassenliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um notfalls mittels Telefonkette/Emailverteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern/volljährigen Schülern weiterzugeben. Für die Erstellung einer solchen Liste, die Name, Vorname des Schülers/der Schülerin, die Telefonnummer/Emailadresse und Straßennamen enthält, und für die Weitergabe an alle Eltern der klassenangehörigen Schülerinnen/Schüler bestimmt ist, benötigen wir Ihr Einverständnis. Auch diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.

Der/die Sorgeberechtigte/n sind damit

- ☐ **einverstanden**
☐ **nicht einverstanden**

Soll Ihr Kind an einer Betreuungsmaßnahme teilnehmen?

- ☐ OGS (Offene Ganztagschule 7:00 – 17:00, freitags bis 15.30 Uhr)
☐ Randstundenbetreuung (7:00 – 13.30 Uhr)

Achtung: Die offizielle Anmeldung erfolgt durch ein separates Anmeldeformular!

- ☐ Das **Merkblatt zum Infektionsschutzgesetz** wurde mir ausgehändigt.
☐ Das **Merkblatt zum Datenschutz** habe ich zur Kenntnis genommen.

Hinweise an die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen - mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben - sind:

- Zusammen lebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Elternteile grundsätzlich zulässig
- Dauernd getrennt lebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlicher anderer Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): a) Gemeinsames Sorgerecht bei Abgabe einer Sorgerechtserklärung des Kindesvaters: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, vorübergehender Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis beeinträchtigen.

Daher: Bei Alleinerziehenden : Haben Sie das alleinige Sorgerecht?		
☐ Ja ☐ Nein	Gerichtsurteil / Negativbescheinigung des Jugendamtes vom: 	Einsicht erhalten am: Unterschrift Aufnehmender:
Bei Lebensgemeinschaften : Haben die Eltern eine Sorgerechtserklärung abgegeben?		
☐ Ja ☐ Nein	Bei „ Nein “: Ich bin damit einverstanden, dass auch der leibliche Kindsvater bzw. die Kindsmutter über die schulischen Leistungen unseres Kindes informiert wird:	Unterschrift der Mutter/des Vaters: x

Wir verpflichten uns / ich verpflichte mich, alle für die Schule relevanten Änderungen <u>umgehend</u> der Schule mitzuteilen.	
Datum	Datum
x	x
Unterschrift Mutter/Personensorgeberechtigter 1	Unterschrift Vater/Personensorgeberechtigter 2

Erklärung der aufnehmenden Person (von der Schule auszufüllen!):
Die genannten Personalangaben des zum Schulbesuch angemeldeten Kindes stimmen mit denen der vorgelegten Geburtsurkunde überein. Das Kind ist mit Beginn des neuen Schuljahres schulpflichtig. Ein Antrag auf vorzeitige Einschulung ist - nicht - gestellt worden.
Unterschrift :